

# Referendariat mit Saeugling/Kleinkind

**Beitrag von „zoque“ vom 25. November 2003 06:33**

Liebe Laura.

Wenn er die Argumente pro Kind im Ref nicht kennt, sollte es Dir ein doppelt Leichtes sein, ihn mit Hilfe dieser Postings (Ausdruck?) vom Gegenteil zu überzeugen. Dass Frauen irgendwann die Zeit davonläuft, ist sicher nachvollziehbar. Bei Männern ist das biologisch kein Problem - siehe viele prominente Beispiele. Was schwerer wiegt ist wahrscheinlich seine Angst, irgendwann einfach zu alt im Sinne von "Kuck-mal-ist-das-der-Vater-oder-der-Opa" zu sein. Verständlich. Nur was hilft es, wenn Du Dich schlecht dabei fühlst? Irgendwann wirst Du ihm vorwerfen, dass Deine Berufsausbildung wegen seiner Wünsche gelitten hat, UND RECHT HAST DU DANN!

Außerdem mach Dir bitte bewusst, dass nicht nur Kleinkinder im REF anstrengend sind. Meine kommen gerade jeden Mittag mit für Müttern hochanstrengenden Matheaufgaben nach Hause. Überleg´ es Dir gut!